

Bericht Projekt rent-a-stift 2024

9. Durchführung



Schulungstag vom 6. April 2024, LBZ



Was ist rent-a-stift?

rent-a-stift ist ein Projekt zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Berufswahlprozess. Zwei Berufslernende besuchen im Tandem Klassen der zweiten Sekundarschule, um den Schülerinnen und Schülern während einer Lektion von ihrer Berufswahl und Lehrstellensuche zu erzählen. Sie schildern den Alltag im Lehrbetrieb und in der Berufsfachschule und geben Antwort auf offene Fragen. Das Gespräch zwischen fast Gleichaltrigen findet somit auf Augenhöhe (peer group) statt – ohne Erwachsene und in der Sprache und mit den Begrifflichkeiten von Jugendlichen. Dazu werden die Lernenden in einer Tagesschulung ausgebildet und auf ihre Einsätze vorbereitet.

Durchführung 2024

Es wurden rund 70 Lehrbetriebe in der Stadt Zürich für die Projektteilnahme ihrer Lernenden angefragt.16 Lehrbetriebe erklärten sich bereit, eine/n Lernende/n für das Projekt freizustellen, 6 dieser Lehrbetriebe waren mit mehreren Lernenden dabei. Die 24 Lernenden deckten insgesamt 14 Lehrberufe ab. Bei der Auswahl der Lernenden wurde darauf geachtet, möglichst gemischte Teams (Lehrberufe, Geschlecht) bilden zu können, was uns gut gelungen ist.

Die Vorbereitung der Lernenden umfasste einen Informationsabend (Online) mit einem Vorbereitungsauftrag sowie einen ganzen Schulungstag vor Ort in den Räumlichkeiten des Laufbahnzentrums der Stadt Zürich unter der Leitung von CDS.

Nach der Durchführung der Referate fand Anfang Juli zum Abschluss des diesjährigen Projekts ein Debriefingabend zusammen mit den Lernenden statt. Es wurden Erfahrungen ausgetauscht, welche für die Weiterentwicklung des Projektes sehr wertvoll sind. Gleichzeitig erhielten die Lernenden vom Verantwortlichen für die Schulen Feedback zu ihren Besuchen. Als Zeichen der Wertschätzung erhielten die Lernenden ein Diplom sowie eine kleine Entschädigung von CHF 100 für ihren grossen Einsatz.

Facts

Das Projekt rent-a-stift gibt es seit 2015 und wurde, mit Ausnahme im Coronajahr 2020, seitdem jährlich durchgeführt. Die Qualität der Ausbildung der Lernenden inkl. der notwendigen Hilfsmittel und Unterlagen wird durch die Firma CDS sichergestellt.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl Ler- nende	4	18	14	18	24	<u>×</u>
Anzahl Lehr- berufe			9	10	14	Keine [
Anzahl Klassen	11	41	37	46	61)urch
Anzahl besuchte Klassen je Team			5 - 7	4 - 6	4 - 6	Durchführung
Beteiligte Lehr- betriebe	3	8	6	7	11	ng



	2021	2022	2023	2024
Anzahl Ler- nende	17	25	21	24
Anzahl Lehr- berufe	10	13	15	14
Anzahl Klassen	55	71	68	67
Anzahl besuchte Klassen je Team	6-7	6-7	5-7	5-7
Beteiligte Lehr- betriebe	10	15	16	16

Finanzierung

Das Projekt wird vom Berufsbildungsfonds des Kantons Zürich und durch das Berufsbildungsforum Zürich (bbf Zürich) finanziert. Das Laufbahn-zentrum der Stadt Zürich unterstützt das Projekt mit den kostenlos zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten sowie personeller Unterstützung am Schulungstag. Der externe Partner verrechnet zudem seine Leistungen zu einem reduzierten Ansatz.

Das neue Projektteam war bei der Rekrutierung der Lernenden und den Schulen sehr gefordert. Die Verbindlichkeit beim Beantworten von Anfragen resp. Bestätigen von Terminen liess zu wünschen übrig und machte immer wieder ein Nachhaken oder Umdisponieren notwendig.

Daraus entstand für 2024 ein erhöhter Aufwand von insgesamt rund CHF 30'000. Die Kosten müssen sicher im Auge behalten werden, da die Entschädigung des kantonalen Berufsbildungsfonds abhängig von den besuchten Schulklassen ist.

Ausblick

Die aktuelle Anzahl von 12 Lernendenteams mit 24 Lernenden ist ideal. Mit dieser Anzahl können wir weiterhin die Schulung an einem ganzen Tag anbieten und es könnten bis gut 80 Schulklassen besucht werden. Dies entspricht auch dem Bedürfnis der städtischen Schulen.

Das Zeitfenster für die nächste Durchführung sieht wie folgt aus. Freigabe durch den Vorstand des bbf Stadt Zürich im August 2024. Danach werden die Lehrbetriebe und Schulen im November 2024 angeschrieben. Die Schulung der Lernenden findet Anfang April 2025 statt, kurz davor der Online-Einführungsabend. Im Mai und Juni 2025 besuchen die Lernendenteams die Schulklassen und vor den Sommerferien wird wiederum das Debriefing vor Ort durchgeführt.



Dank

rent-a-stift ist nur dank motivierten Lernenden, welche sich dieser Herausforderung stellen und Lehrbetrieben, die die Lernenden mit der Freistellung für die Einsätze an den Schulen sowie für den Schulungstag unterstützen, erfolgreich durchführbar. Zudem braucht es Lehrpersonen und Schulleitungen, die vom Projekt im Sinne eines erfolgreichen Berufswahlprozesses überzeugt sind und dieses unterstützen.

Weiter durften wir wiederum auf finanzielle Unterstützung durch den Berufsbildungsfonds des Kantons Zürich zählen.

Wir danken allen Beteiligten, insbesondere den Lernenden, herzlich für das grosse Engagement im vergangenen Jahr.

Zürich, 26. Juli 2024

Für das Projektteam ras 2024

Sandra Gerschwiler Christian Sieber